

Presseinformation

Klimahaus Bremerhaven gGmbH • Am Längengrad 8 • 27568 Bremerhaven

Abenteuer statt Bett: Eine Nacht im Klimahaus erleben

Beliebtes Programm „Nachts im Klimahaus“ am 20. März

Bremerhaven, 24.2.2026

Mal eine Nacht in der Tiefsee verbringen und den farbenfrohen Südsee-Fischen beim Schlafen zusehen? In Alaska auf einem zünftigen Trampolin schlafen? Oder beim Eindösen den Erzählungen älterer Inuits lauschen? Diese Wahl hat, wer am Freitag, 20. März für ein ganz besonderes Programm ins Klimahaus kommt: „Nachts im Klimahaus“ führt zunächst im Dämmerlicht als Entdeckungsreise durch die verschiedenen Klimazonen auf dem achten Längengrad, dann gibt es ein zünftiges Abendbrot für alle. Anschließend wird das Nachtlager aufgeschlagen. Am nächsten Morgen beschließt ein gemeinsames Frühstück das ungewöhnliche Programm. „Nachts im Klimahaus“ startet um 18 Uhr und endet um 9 Uhr am 25. Oktober, es kostet 79 Euro inklusive Eintritt, Abendbrot, Frühstück und spannende Unterhaltung. Kinder ab sechs Jahren kommen am besten in Begleitung einer Aufsichtsperson. Mitzubringen sind eine Taschenlampe, Isomatte, ein Schlafsack, das Schlafzeug sowie die benötigten Kosmetikartikel und Handtücher. Anmeldeschluss ist der 13. März.

Klimahaus Bremerhaven – der „Liebesbrief an den Planeten“ (Sir Bob Geldof)

Über sieben Millionen Gäste haben das Klimahaus Bremerhaven seit der Eröffnung 2019 bereits besucht – damit zählt es zu einem der meistbesuchten Wissensorte Deutschlands. Mehr noch: nahezu 100 Prozent der Besucher empfehlen es weiter.

Herzstück der Ausstellung ist die „Reise“ entlang des achten Längengrads über fünf Kontinente an neun Orte – von der Wüste bis zur Antarktis. Besucher erleben Temperaturen, Gerüche und Geräusche wie vor Ort.

Vier Dauerausstellungen zeigen das Thema Klima aus verschiedenen Blickwinkeln – das macht das Klimahaus weltweit einzigartig. Neben der „Reise“ ergänzen drei weitere Bereiche das Angebot:

- „Wetterextreme“: Im neuen wissenschaftlich fundierten Erlebnisbereich erleben und verstehen die Besucher Extremwetter und seine Folgen.

- „Perspektiven“: Die Besucher können die Geschichte des Klimawandels von seinen natürlichen Ursachen bis zum vom Menschen gemachten Klimawandel und seiner möglichen Zukunft nachverfolgen.

- „World Future Lab“: ein interaktiver Bereich für Weltretter

Das Gebäude mit seiner Glasfassade ist ein Wahrzeichen Bremerhavens und ziert gerade eine offizielle zwei Euro Münze. Als UNESCO-ausgezeichnete Bildungseinrichtung prägt das Klimahaus die Wissenschaftsstadt Bremerhaven. 2020 erhielt es den internationalen Climate Smart Award („Museums-Oscar“). Aktueller Schirmherr ist Carsten Schneider, Bundesminister für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN). Seit dem 1. Januar 2026 ist das Klimahaus Bremerhaven eine gemeinnützige GmbH.

